

Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat

Zusatzkredite II. Serie 2012

Gemäss Art. 5 der Finanzverordnung unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat die für das Jahr 2012 erforderlichen Zusatzkredite II. Serie zur Genehmigung.

Die vorliegenden Zusatzkreditbegehren gliedern sich wie folgt:

Art	Anzahl STRB	Laufende Rechnung Fr.	Investitionsrechnung Fr.
1.1 Dringliche Zusatzkredite nach Art. 5 Abs. 2 der Finanzverordnung	7	6 276 600	–
1.2 Dringliche Kreditübertragungen nach Art. 5 Abs. 2 der Finanzverordnung	–	–	–
2.1 Ordentliche Zusatzkredite		16 917 100	28 600 000
2.2 Ordentliche Kreditübertragungen		+3 315 500 –3 315 500	+200 000 –200 000
Zusatzkredite brutto		23 193 700	28 600 000
Minderaufwendungen/Mehrerträge bzw. Minderausgaben/Mehreinnahmen im Zusammenhang mit den Zusatzkrediten		10 461 500	17 000 000
Nettobelastung		12 732 200	11 600 000

In den Zusatzkrediten sind folgende besonderen Positionen enthalten:

Bezeichnung	Laufende Rechnung Fr.	Investitionsrechnung Fr.
Mehrbedarf infolge Ausschöpfung der bewilligten Stellen für städtisches Lehrpersonal. Zudem kommen bei den städtischen Lehrpersonen die gleichen Lohnmassnahmen zum Tragen wie beim kantonalen Lehrpersonal	3 060 000	
Höhere Entschädigungen an den Kanton infolge Umsetzung der Lohnmassnahmen beim kantonalen Lehrpersonal	2 500 000	

Erhöhung des Sammelkredits für Abfindungen und Lohnfortzahlungen bei unverschuldeten Entlassungen	1 160 900	
Grundstückbereitstellungskosten für die Gleisüberdeckung beim Areal Kalkbreite zur Erstellung von Wohn- und Gewerberäumen		6 300 000
Unerwartete Nachtragsrechnungen von subventionierten Spitälern für Sockelbeiträge für Halbprivat- und Privatpatientinnen und -patienten für das Jahr 2011, welche die Stadt übernehmen muss	1 490 000	
Höhere Beiträge an Spitex infolge gestiegener Pensionskassenbeiträge sowie Sicherstellung der Restfinanzierung gemäss kantonalem Pflegegesetz bei den nichtpflegerischen Leistungen	1 700 000	
Mehrausgaben durch dringliche Projekte beim Leitungsnetz der Wasserversorgung		2 350 000

1.1 Dringliche Zusatzkredite

40 Hochbaudepartement

	Budget 2012	Zusatzkredit
4020 Amt für Hochbauten		
3080 0000 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	40 000	23 000

Mehrausgaben für temporäre Arbeitskraft aufgrund eines längeren krankheitsbedingten Ausfalls einer Mitarbeiterin (STRB 1124/2012).

	Budget 2012	Zusatzkredit
4040 Immobilien-Bewirtschaftung		
3092 0000 Personalwerbung	200 000	100 000

Viele Stelleninserate müssen wiederholt publiziert werden und teilweise Dritte zur Rekrutierung von Fachspezialisten eingesetzt werden, was Vermittlungs-Honorarkosten verursacht (STRB 1175/2012).

50 Schul- und Sportdepartement

	Budget 2012	Zusatzkredit
5010 Schulamt		
3020 0000 Löhne der Lehrkräfte	80 237 700	2 600 000
3030 0000 Sozialversicherungsbeiträge	16 341 800	193 000
3040 0000 Personalversicherungsbeiträge	22 025 000	267 000

Bei der Budgetierung der Löhne wurde davon ausgegangen, dass nicht alle Stellen während des ganzen Jahres besetzt sein werden. Die Auswertung der aktuellen Zahlen (Januar – Juli) ergab, dass die Stellen ausgeschöpft werden. Zudem kommen auch bei den städtischen Lehrpersonen die gleichen Lohnmassnahmen wie beim kantonalen Lehrpersonal zum Tragen, welche nicht komplett mit Rotationsgewinnen (Verminderung der Lohnsumme aufgrund von Pensionierungen von Lehrpersonen mit hoherlohneinstufung und Ersatzanstellung von jüngeren Lehrpersonen mit tiefererlohneinstufung) kompensiert werden können. Die Hochrechnung konnte zum Zeitpunkt der Zusatzkredite I. Serie 2012 im April noch nicht in dieser Genauigkeit gemacht werden (STRB 999/2012).

		Budget 2012	Zusatzkredit
5010	Schulamt		
3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	8 709 400	183 600

Die Schulhäuser, Kindergärten, Horte, Verwaltungsgebäude und SchülerInnenheime beziehen Erdgas bei der Erdgas Zürich AG. Im Jahr 2011 betrug die Höhe der Bezüge rund Fr. 2 500 000.–. Die Erdgas Zürich AG kündigte dem Schulamt am 25. Mai 2012 eine Preiserhöhung per 1. Juli 2012 an. Der Grund dafür sind die gestiegenen Beschaffungskosten. Die Preiserhöhung beträgt je nach Produkt rund 1 Rappen je kWh. Für das Schulamt wird diese Preiserhöhung für das laufende Jahr (Juli - Dezember 2012) Mehrkosten von Fr. 183 600.– zur Folge haben. Die Rechnungsstellung der Erdgas Zürich AG erfolgt laufend, sodass diese zusätzlichen Kosten bereits vor der Bewilligung durch den Gemeinderat anfallen (STRB 998/2012).

		Budget 2012	Zusatzkredit
5010	Schulamt		
3510 0101	Entschädigungen an Kanton für Löhne der Lehrkräfte	192 856 400	2 500 000

Die Erhöhung der Grundlöhne durch die Lohnmassnahmen bezahlte der Kanton Zürich für das laufende Jahr mit dem Juli-Lohn aus. Das Schulamt erhielt die entsprechende Rechnung am 23. Juli 2012 rückwirkend für die Monate Januar bis Juli 2012. Bei der Analyse der Rechnung der kantonalen Löhne des Lehrpersonals vom 23. Juli 2012 wurde festgestellt, dass der Lohnaufwand für die Erhöhungen in der Stadt Zürich nicht mit den Rotationsgewinnen und den beantragten Mitteln des Zusatzkredits I. Serie 2012 finanziert werden kann; mit dem Zusatzkredit I waren 47 zusätzliche Stellen sowie Fr. 1 000 000.– für höhere Durchschnittslöhne bewilligt worden. Gemäss Hochrechnung für das Jahr 2012 werden die Löhne des kantonalen Lehrpersonals und der Vikariate höher ausfallen als budgetiert (STRB 1000/2012).

Budget 2012 Zusatzkredit

5063 Fachschule viventa

3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3 924 900	80 000
-----------	--	-----------	--------

Diverse krankheits- und unfallbedingte Langzeitabwesenheiten von Betriebspersonal haben höhere Kosten verursacht. Da einzelne Fälle noch nicht abgeschlossen sind, muss auch weiterhin mit Mehrkosten gerechnet werden. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4366 0000 von Fr. 7 500.– (STRB 1018/2012).

55 Sozialdepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung

3650 0302	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für städtische Pflichtleistungen	9 020 500	330 000
-----------	--	-----------	---------

Bedingt durch den weiterhin anhaltenden Fallanstieg ist eine erneute Aufstockung der personellen Ressourcen nötig. Dies steht im Zusammenhang mit dem Bestreben der Asyl-Organisation Zürich, die Kontingentvorgaben des Kantons zu erfüllen (STRB 1207/2012).

1.2 Dringliche Kreditübertragungen

Es werden keine dringlichen Kreditübertragungen beantragt.

2.1 Ordentliche Zusatzkredite

10 Behörden und Gesamtverwaltung

Budget 2012 Zusatzkredit

1060 Gesamtverwaltung

3010 0850	Abfindungen für unverschuldete Entlassungen	1 000 000	1 160 900
-----------	---	-----------	-----------

Im Budget 2012 ist ein Sammelkredit in Höhe von Fr. 1 000 000.– für Abfindungen und Lohnfortzahlungen wegen unverschuldeter Entlassungen gemäss Art. 25 Abs. 3 und Art. 28 ff. Personalrecht eingestellt. Aufgrund bisheriger Auszahlungen sowie gemeldeter Kreditbedürfnisse der Departemente und Dienstabteilungen ist der Sammelkredit entsprechend anzupassen.

15 Präsidialdepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

1501 Kultur

3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/ Dienstleistungen	10 000	40 000
-----------	---	--------	--------

Die Materialkosten wurden bis 2010 grösstenteils der Zentralen Verwaltung des PRD global belastet. Ab Budget 2011 wurden die Aufwände entflochten. Im Budget 2012 wurde aber irrtümlich der wesentlich geringere Betrag gemäss Rechnung 2010 eingestellt anstatt des zu erwartenden Betrags von Fr. 50 000.–.

Budget 2012 Zusatzkredit

1530 Bevölkerungsamt

3180 0000	Entschädigungen für Dienst- leistungen Dritter	3 313 000	1 350 000
-----------	---	-----------	-----------

Bei der Budgetierung der migrationsamtlichen Gebühren wurde von einer geringeren Anzahl Fälle ausgegangen, als effektiv eingetroffen sind. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4310 0000 von Fr. 1 200 000.–.

20 Finanzdepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau

503028	Überbauung Kalkbreite: Gleisüberdeckung	0	6 300 000
--------	---	---	-----------

Das Areal Kalkbreite, Quartier Aussersihl, wurde der Genossenschaft Kalkbreite zur Erstellung von Wohn- und Gewerberäumen im Baurecht abgegeben (GR Nr. 2010/134). Für die Überdeckung der Tramabstellanlage bewilligte der Gemeinderat am 30. November 2011 einen Objektkredit von netto Fr. 12 971 000.– (nach Rückerstattung der Genossenschaft für bauliche Vorleistungen). Die Aufwendungen gelten als Grundstückbereitstellungskosten und werden den Anlagekosten des Grundstücks zugerechnet (aktiviert). Es wurde versehentlich unterlassen, mit dem Objektkredit gleichzeitig den Budgetkredit für die 2012 fällige Tranche der Gleisüberdeckung einzuholen.

Budget 2012 Zusatzkredit

2050 Human Resources Management

3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	19 700	63 000
-----------	---	--------	--------

Die Bereinigung der Inventarliste führt zu einer zusätzlichen Abschreibung der ausser Betrieb genommenen Anlagen.

25 Polizeidepartement

		Budget 2012	Zusatzkredit
2500	Polizeidepartement Zentrale Verwaltung		
3092 0000	Personalwerbung	1 000	72 000

Im Zusammenhang mit der Neubesetzung der Direktion Dienstabteilung Verkehr sowie des Kommandanten oder der Kommandantin der Stadtpolizei wird ein Zusatzkredit für Inserate und Assessments benötigt.

		Budget 2012	Zusatzkredit
2525	Stadtrichteramt		
3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	25 000	13 200

Im Zusammenhang mit der neuen Strafprozessordnung nicht geplante Ausgaben für die Übernahme der Zertifikatslehrgangskosten «Strafprozessrecht» des Abteilungsleiters Recht.

30 Gesundheits- und Umweltdepartement

		Budget 2012	Zusatzkredit
3000	Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung		
3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	330 000	70 000

Das neue Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz sieht unter anderem vor, die an die Stadtspitäler Waid und Triemli geleisteten Investitionsbeiträge in zurückzahlbare verzinsliche Darlehen umzuwandeln. Die definitive Festlegung der Darlehenshöhe ist mit einem grossen Aufwand verbunden (Analyse Bauabrechnungen, Bestimmung Inbetriebnahme Anlageteile usw.). Die damit verbundenen Arbeiten mussten mit Hilfe externer Unterstützung durchgeführt werden. Erste Resultate zeigen, dass sich die von der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich (GD) berechnete Darlehenshöhe um einen zweistelligen Millionenbetrag reduziert. Die Verhandlungen mit der GD sind noch nicht abgeschlossen.

		Budget 2012	Zusatzkredit
3010	Städtische Gesundheitsdienste		
3650 0100	Beiträge an Spitäler und Heime	0	1 490 000

Die Pflicht, Sockelbeiträge für Halbprivat- und Privatpatientinnen und -patienten an subventionierte Spitäler zu leisten, ist im Zuge der neuen Spitalfinanzierung ab Januar 2012 entfallen. Daher wurde auch kein Betrag im Budget 2012 eingestellt. Für die Sockelbeiträge des Jahres 2011 haben einige Spitäler nun unerwarteterweise Nachtragsrechnungen gestellt.

Budget 2012 Zusatzkredit

3010 Städtische Gesundheitsdienste

3650 3000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)	23 145 000	700 000
-----------	---	------------	---------

Die vom Gemeinderat beschlossene Erhöhung der Pensionskassenbeiträge per Januar 2012 verursacht Mehrkosten von Fr. 700 000.–, was bei der Einreichung des Budgets nicht berücksichtigt wurde.

Budget 2012 Zusatzkredit

3010 Städtische Gesundheitsdienste

3650 4000	Beiträge an private Unternehmungen für nichtpflegerische Leistungen (Spitex)	17 135 700	1 000 000
-----------	--	------------	-----------

Die vom Gemeinderat beschlossene Erhöhung der Pensionskassenbeiträge per Januar 2012 verursacht Mehrkosten von Fr. 500 000.–, was bei der Einreichung des Budgets nicht berücksichtigt wurde. Zudem muss der budgetierte städtische Beitrag angepasst werden, damit die Restfinanzierung gemäss kantonalem Pflegegesetz auch bei den nichtpflegerischen Leistungen sichergestellt ist.

Budget 2012 Zusatzkredit

3020 Pflegezentren der Stadt Zürich

3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1 003 500	300 000
-----------	---	-----------	---------

Durch die erschwerte Rekrutierungslage bei Pflegefachkräften erhöht sich der Einsatz von temporärem Personal.

Budget 2012 Zusatzkredit

3020 Pflegezentren der Stadt Zürich

3092 0000	Personalwerbung	471 400	180 000
-----------	-----------------	---------	---------

Bedingt durch die erschwerte Rekrutierungslage müssen vermehrt Assessments durchgeführt und Inserate teilweise doppelt publiziert werden. Zudem müssen vermehrt Prämien für Vermittlungen entrichtet werden.

35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

3515 Tiefbauamt

3180 0000 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter 7 257 300 860 000

Für ART AND THE CITY (AATC), ein Festival für Kunst im öffentlichen Raum, konnten zwischen der Stadt und Privaten Sponsoringverträge abgeschlossen werden. Im Umfang des Geldsponsoring werden Leistungen für das Festival in Auftrag gegeben. Diese Leistungen sind vollumfänglich durch Beiträge Dritter gedeckt. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4360 0000 von Fr. 860 000.–.

40 Hochbaudepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

4040 Immobilien-Bewirtschaftung

3040 0000 Personalversicherungsbeiträge 3 022 200 862 000

Mehrkosten für Pensionskassenbeiträge infolge Anhebung des Rentenalters von 63 auf 64 Jahre und Überbrückungszuschüsse für die frühzeitige Pensionierung der Jahrgänge 1949 bis 1952.

Budget 2012 Zusatzkredit

4040 Immobilien-Bewirtschaftung

3151 0204 Unterhalt Maschinen, Geräte,
Fahrzeuge: Schule 335 000 30 000

Mehrausgaben für den Unterhalt und Service von Gastrogeräten (Kühlschränke, Backöfen, Steamer usw.) in Schulanlagen.

Budget 2012 Zusatzkredit

4040 Immobilien-Bewirtschaftung

3913 0000 Vergütung an IMMO für Raumkosten 4 135 200 140 000

Zusätzlicher Raumbedarf im Amtshaus V und an der Schweizergasse 4. Die Flächen decken den Raumbedarf des Hochbaudepartements ab, nachdem in den letzten Jahren in den Amtshäusern der Innenstadt das Flächenoptimierungspotenzial vollständig ausgeschöpft, die Anzahl Arbeitsplätze auf den verfügbaren Flächen gesteigert und diverse Sitzungszimmer in Büros umgenutzt worden sind. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4913 0000 von Fr. 140 000.–.

		Budget 2012	Zusatzkredit
4040	Immobilien-Bewirtschaftung		
500145	Kreisgebäude 3: Umbau Regionalwache	1 000 000	1 600 000

Erhöhung des Budgetkredits für Schlusszahlungen.

		Budget 2012	Zusatzkredit
4040	Immobilien-Bewirtschaftung		
500396	Verwaltungsgebäude Neumarkt 4: Instandsetzung	1 800 000	500 000

Zusätzlicher Kreditbedarf entsprechend dem Bauverlauf.

		Budget 2012	Zusatzkredit
4040	Immobilien-Bewirtschaftung		
500414	Werk- und Wohnhaus zur Weid, Rossau: Ersatz Wärmeerzeugung	400 000	500 000

Zusätzlicher Kreditbedarf für Photovoltaikanlage.

45 Departement der Industriellen Betriebe

		Budget 2012	Zusatzkredit
4525	Wasserversorgung		
3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4 207 600	750 000
3180 0000	Entschädigungen für Dienst- leistungen Dritter	4 477 800	1 000 000

Erhöhter Bedarf an Betriebs- und Unterhaltsmaterialien sowie Tiefbauarbeiten Dritter aufgrund einer deutlichen Zunahme der privaten Bautätigkeit. Einerseits entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4340 0209 von Fr. 1 000 000.–, andererseits tiefere Einlage in die Spezialfinanzierung auf Konto-Nr. 3800 0000 von Fr. 750 000.–.

		Budget 2012	Zusatzkredit
4525	Wasserversorgung		
3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	7 827 900	600 000

Zur Aufrechterhaltung der Betriebsbereitschaft müssen kurzfristig Anlageteile ersetzt werden. Entsprechend tiefere Einlage in die Spezialfinanzierung auf Konto-Nr. 3800 0000 von Fr. 600 000.–.

Budget 2012 Zusatzkredit

4525 Wasserversorgung

502950 Leitungsnetz 21 200 000 2 350 000

Mehraufwand durch dringliche Projekte, die das Risiko für grosse Schäden vermindern.

Budget 2012 Zusatzkredit

4530 Elektrizitätswerk

502940 Übrige Anlagen 15 118 600 17 000 000

Diverse Energiedienstleistungsprojekte verzögerten sich bei der Realisierung und führten zu einer Budgetunterschreitung im Jahr 2011 von Fr. 17 300 000.–. Ein Grossteil dieser Projekte kann nun im Jahr 2012 umgesetzt werden. Alle Projektausgaben sind durch entsprechende Einzelkredite bewilligt und sind Bestandteil der Rahmenkredite Energiedienstleistungen. Energiedienstleistungsprojekte stehen im freien Wettbewerb, weshalb der Realisierungszeitpunkt von positiven Investitionsentscheidungen des Contractingnehmers abhängig ist. Das ewz reduziert die Investitionen im gleichen Umfang bei anderen Investitionskategorien, was zu entsprechenden Minderausgaben auf den Konten-Nrn. 502930 von Fr. 6 000 000.– und 524000 von Fr. 11 000 000.– führt.

Budget 2012 Zusatzkredit

4540 Verkehrsbetriebe

3040 0000 Personalversicherungsbeiträge 26 055 000 1 200 000

Viele Mitarbeitende beanspruchen die Sonderregelung bei der Finanzierung des Überbrückungszuschusses durch die Pensionskasse Stadt Zürich (mehr vorzeitige Alterspensionierungen als geplant). Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4640 0150 von Fr. 1 200 000.–.

Budget 2012 Zusatzkredit

4540 Verkehrsbetriebe

3080 0000 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte 1 842 200 829 000

Mehrbedarf an temporärem Personal für IT-Applikationsbetreuung Fr. 121 000.– (Ersatz Krankheitsfall), Einkauf/Warenannahme/Lager Fr. 266 000.– (kurzfristig keine Festanstellungen realisierbar), Instandhaltung Bus Fr. 232 000.– (zusätzliche kurzfristige Mehraufgaben) und Sicherstellung Auslieferung S-POS-Billettautomaten Fr. 210 000.– (kurzfristig keine Festanstellungen realisierbar). Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4640 0150 von Fr. 829 000.–.

Budget 2012 Zusatzkredit

4540 Verkehrsbetriebe

3149 0000 Unterhalt übriger Anlagen 9 711 000 3 200 000
Mehr ordentlicher Gleisunterhalt (insbesondere Schweissarbeiten)
Fr. 700 000.– sowie zusätzliche dringliche Substanzerhaltungsmass-
nahmen aus Projekten Fr. 2 500 000.–. Entsprechender Mehrertrag in
Konto-Nr. 4640 0150 von Fr. 3 200 000.–.

50 Schul- und Sportdepartement

Budget 2012 Zusatzkredit

**5000 Schul- und Sportdepartement
Zentrale Verwaltung**

3196 0000 Abgeltung von Rechten 3 000 7 000

Höhere Abgeltung im NONAM für die Sonderausstellung Faszination
Indianer (Produktionen mit lizenzpflichtigem Bildmaterial, Masterrechte
für Filmschnitte).

Budget 2012 Zusatzkredit

**5000 Schul- und Sportdepartement
Zentrale Verwaltung**

3650 0010 Beiträge an Privatschulen 750 000 250 000

Die Privatschulen haben gemäss Volksschulgesetz Art. 34 Abs. 3 und
Art. 71 Abs. 2 Anrecht auf Therapieleistungen (Logopädie, Psychomoto-
rik, Audiopädagogik und Psychotherapie). Das Budget 2012 beruht auf
den Erfahrungswerten aus den Jahren 2010 und 2011. Die Abrechnung
der Leistungen für Privatschulen erfolgt per Ende Schuljahr. Im Schul-
jahr 2011/12 wurden nun von den Privatschulen mehr Leistungen als in
den vergangenen Jahren beansprucht (z. B. Logopädie plus 74 SchülerIn-
nen), so dass absehbar ist, dass der für 2012 budgetierte Gesamtbetrag
für die ersten fünf Monate des neuen Schuljahres 2012/13 nicht ausrei-
chen wird.

Budget 2012 Zusatzkredit

5005 Schul- und Büromaterialverwaltung

3100 0000 Büromaterial 3 938 100 400 000

Mehrbedarf aufgrund des nicht vorhersehbaren erhöhten Bestellein-
gangs. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4911 0000 von
Fr. 400 000.–.

Budget 2012 Zusatzkredit

5063 Fachschule viventa

3120 0000 Wasser, Energie und Heizmaterialien 337 000 50 000

Im vergangenen Winter gab es eine längere aussergewöhnliche Kälteperiode, was zu stark erhöhtem Energieverbrauch im Heizungsbereich führte. Weil die finanziellen Auswirkungen der Kälteperiode erst nach der Eingabefrist für die Zusatzkredite I. Serie 2012 bekannt wurden und auch der allgemeine Energiebedarf höher ausfällt als zum Zeitpunkt der Budgetierung angenommen, ist nun ein Zusatzkredit notwendig.

55 Sozialdepartement

		Budget 2012		Zusatzkredit
5500	Sozialdepartement Zentrale Verwaltung			
500006	Beteiligung an Stiftung Berufslehrverbund Zürich	0		350 000

Anpassung des Stiftungskapitals an die gewachsene Grösse der Stiftung Berufslehrverbund Zürich mit zurzeit 230 Lehrverhältnissen (Stand Anfang Ausbildungsjahr 2012/13). Mit der Erhöhung um Fr. 350 000.– des von der Stadt Zürich gewidmeten Kapitals auf insgesamt Fr. 500 000.– wird die Stiftung mit genügend Eigenmitteln ausgestattet, um die betrieblichen Risiken aufzufangen und die Liquidität sicherzustellen.

		Budget 2012		Zusatzkredit
5520	Laufbahnzentrum			
3760 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	600 000		200 000

Erneute Zunahme der Gesuche an Stipendienstiftungen. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4750 0500 von Fr. 200 000.–.

		Budget 2012		Zusatzkredit
5550	Soziale Dienste			
3190 0000	Schadenersatzleistungen	50 000		100 000

Aufgrund des Versicherungskonzepts müssen höhere Selbstbehalte und Sachbearbeitungskosten der Versicherungen übernommen werden.

2.2 Ordentliche Kreditübertragungen

20 Finanzdepartement

		Budget 2012		Zusatzkredit
2016	Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement			
3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	0		30 000
3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	121 000		–30 000

Die Anpassungen an der bestehenden Software des Chancen- und Risikomanagements wurden irrtümlich auf Konto-Nr. 3180 0000 budgetiert.

	Budget 2012	Zusatzkredit
2050 Human Resources Management		
3650 0120 Beitrag an Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute VZGV	0	40 000
3091 0000 Aus- und Weiterbildung des Personals	2 146 800	-40 000

Die Mittel für den ab 2012 jährlich wiederkehrenden Beitrag an den Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute (VZGV) für die Lernendenausbildung wurden auf dem falschen Konto budgetiert.

	Budget 2012	Zusatzkredit
2080 Organisation und Informatik		
3161 0000 Mieten und Benutzungskosten	0	100 000
3911 0000 Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	180 000	-100 000

Die Kosten (Miete und Wartung) für Multifunktionsgeräte werden nicht mehr durch die SBMV, sondern direkt durch die Lieferanten verrechnet.

25 Polizeidepartement

	Budget 2012	Zusatzkredit
2520 Stadtpolizei		
3111 0303 Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	5 419 300	330 000
3060 0000 Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	2 592 400	-330 000

Die Ausrüstungsgegenstände für das Personal werden auf den Konten-Nrn. 3060 0000 und 3111 0303 budgetiert. Infolge Alterung, Verschleiss und Zerstörung im Einsatz müssen Komponenten der Ausrüstung des Ordnungsdienstes jährlich ersetzt werden (siehe auch STRB 1659/2010). Die Kosten wurden irrtümlich auf Konto-Nr. 3060 0000 budgetiert.

	Budget 2012	Zusatzkredit
2550 Schutz und Rettung		
3012 0000 Löhne des Personals in Ausbildung	1 820 900	715 000
3010 0000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	67 520 900	-715 000

Ausgebildete Rettungssanitäter/-innen sind auf dem Arbeitsmarkt sehr schwer zu finden. Dies führt dazu, dass Schutz & Rettung diese selber ausbildet. Bei der Budgeteingabe wurde der Betrag auf Konto-Nr. 3012 0000 um Fr. 715 000.– zu tief eingestellt. Weil einige Stellen auf Konto-Nr. 3010 0000 - vorwiegend im Bereich Sanität (Rettungssanitäter/-innen) - noch nicht besetzt werden konnten, wird das Budget nicht ausgeschöpft. Deshalb wird eine Kreditübertragung beantragt.

30 Gesundheits- und Umweltdepartement

		Budget 2012	Zusatzkredit
3010	Städtische Gesundheitsdienste		
3650 3000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)	23 145 000	1 200 000
3650 5000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (Spitex)	1 611 600	–1 200 000

Bei den Pflegeleistungen wird weniger Akut- und Übergangspflege verordnet als angenommen. Stattdessen werden mehr Leistungen für ambulante Krankenpflege erbracht.

		Budget 2012	Zusatzkredit
3026	Altersheime der Stadt Zürich		
3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	3 426 500	350 000
3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	82 597 100	–350 000

Die Zahl der Ausbildungsplätze für Lernende konnte gegenüber 2011 um 14 erhöht werden. Auf den Lehrbeginn im August 2012 werden nochmals etwa 20 Ausbildungsplätze für Lernende geschaffen.

40 Hochbaudepartement

		Budget 2012	Zusatzkredit
4020	Amt für Hochbauten		
3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14 129 300	58 000
4040	Immobilien-Bewirtschaftung		
3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	30 749 600	–58 000

Aufgrund der Reorganisation der Immobilien-Bewirtschaftung (IMMO) werden Kleinbauprojekte vermehrt dem Amt für Hochbauten (AHB) zur Abwicklung übergeben. Dies bedingt die Verschiebung einer Planstelle von der IMMO zum AHB per 1. August 2012.

		Budget 2012	Zusatzkredit
4040	Immobilien-Bewirtschaftung		
500479	Gemeinschaftszentrum Bachwiesen: Teilinstandsetzung	0	200 000
500168	Erneuerungsunterhalt der Liegen- schaften: Sammelkonto	38 570 000	-200 000

Übertrag des Budgetkredits vom Sammelkonto auf das entsprechende Einzelkonto.

50 Schul- und Sportdepartement

		Budget 2012	Zusatzkredit
5010	Schulamt		
3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1 961 100	220 000
3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	135 001 600	-220 000

In den Horten wurden mehr Praktikantinnen und Praktikanten sowie Studentinnen und Studenten der Fachrichtung Sozialpädagogik angestellt, als ursprünglich geplant war. Dafür werden weniger Hortmithilfen eingesetzt, was zu Minderausgaben auf Konto-Nr. 3010 0000 führt. Die Neuanstellungen sowie die Wechsel erfolgen jeweils auf Schuljahresbeginn, während die Budgetierung auf den laufenden Anstellungen und nicht auf der maximal bewilligten Anzahl basiert.

		Budget 2012	Zusatzkredit
5010	Schulamt		
3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	15 000	52 500
3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	224 500	-52 500

Die Personalkosten für die Neuausrichtung der Schulbibliotheken wurden auf Konto-Nr. 3018 0000 budgetiert. Die Temporäreinsätze von Studentinnen und Studenten für die Einrichtung der Bibliotheken werden durch eine Personaldienstleistungsfirma organisiert. Die Kosten fallen deshalb auf Konto-Nr. 3080 0000 an.

	Budget 2012 Zusatzkredit	
5010 Schulamt		
3101 0000 Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	487 500	95 000
3161 0000 Mieten und Benutzungskosten	342 100	50 000
3911 0000 Vergütung an SBMV für Material/ Dienstleistungen	8 012 000	-145 000

Für die Budgetierung des Jahres 2012 wurden alle Kosten (Miete und Wartung) für Fotokopierer und Multifunktionsgeräte von Konto-Nr. 3911 0000 auf die Konten-Nrn. 3101 0000 und 3161 0000 verschoben. Diese Verschiebung wurde mit den Zusatzkrediten I. Serie 2012 teilweise wieder rückgängig gemacht, da die direkte Verrechnung der Lieferanten an die Schulen einen grossen administrativen Aufwand zur Folge gehabt hätte. Seit Mai 2012 ist bekannt, dass die Kosten für Fotokopierer und Multifunktionsgeräte der Schulen über die SBMV verrechnet werden. Die Sonderschulen, Kreisschulpflegen und das Schulamt erhalten die Rechnungen dagegen, wie ursprünglich vorgesehen, direkt von den externen Firmen.

	Budget 2012 Zusatzkredit	
5026 Musikschule Konservatorium Zürich		
3910 0000 Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	230 700	75 000
3189 0000 Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	230 000	-75 000

Die Informatiklösung "Instrumentenbewirtschaftung Klassenmusizieren" wird durch die OIZ ausgeführt, anstatt wie bei der Budgeteingabe vorgesehen durch Dritte. Entsprechender Mehrertrag von Fr. 75 000.- in Konto-Nr. 4910 0000 der Organisation und Informatik.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums:

A. Für das Jahr 2012 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Zusammenstellung zusammenfassend folgende Zusatzkredite II. Serie bewilligt:

1. Zusatzkredite

	Laufende Rechnung Fr	Investitions- rechnung Fr	Zusammen Fr
10 Behörden und Gesamt- verwaltung	1 160 900	–	1 160 900
15 Präsidentialdepartement	1 390 000	–	1 390 000
20 Finanzdepartement	63 000	6 300 00	6 363 000
25 Polizeidepartement	85 200	–	85 200
30 Gesundheits- und Umwelt- departement	3 740 000	–	3 740 000
35 Tiefbau- und Entsorgungs- departement	860 000	–	860 000
40 Hochbaudepartement	1 155 000	2 600 000	3 755 000
45 Departement der Industri- ellen Betriebe	7 579 000	19 350 000	26 929 000
50 Schul- und Sportdeparte- ment	6 530 600	–	6 530 600
55 Sozialdepartement	630 000	350 000	980 000
Total Verwaltungsrechnung	23 193 700	28 600 000	51 793 700

2. Kreditübertragungen

	Laufende Rechnung Fr.	Investitions- rechnung Fr.	Zusammen Fr.
10 Behörden und Gesamtverwaltung	– –0	– –0	– –0
15 Präsidialdepartement	– –0	– –0	– –0
20 Finanzdepartement	170 000 –170 000	– –0	170 000 –170 000
25 Polizeidepartement	1 045 000 –1 045 000	– –0	1 045 000 –1 045 000
30 Gesundheits- und Umweltdepartement	1 550 000 –1 550 000	0 –0	1 550 000 –1 550 000
35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	– –0	– –0	– –0
40 Hochbaudepartement	58 000 –58 000	200 000 –200 000	258 000 –258 000
45 Departement der Industriel- len Betriebe	– –0	– –0	– –0
50 Schul- und Sportdeparte- ment	492 500 –492 500	– –0	492 500 –492 500
55 Sozialdepartement	– –0	– –0	– –0
Total Verwaltungsrechnung	3 315 500 –3 315 500	200 000 –200 000	3 515 500 –3 515 500

B. Es wird davon Kenntnis genommen, dass

	Fr.	Fr.	Fr.
a) in der Laufenden Rechnung			
– den Zusatzkrediten von	23 193 700		
– den Kreditübertragungen von	3 315 500	26 509 200	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
– verursachte Minderaufwendungen aus den Kreditübertragungen von	3 315 500		
– durch Minderaufwendungen / Mehrerträge aus den Zusatzkrediten von	10 461 500	<u>13 777 000</u>	
sodass sich Netto-Mehraufwendungen ergeben von			12 732 200
b) in der Investitionsrechnung			
– den Zusatzkrediten von	28 600 000		
– den Kreditübertragungen von	200 000	28 800 000	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
– verursachte Minderausgaben aus den Kreditübertragungen von	200 000		
– durch Minderausgaben / Mehreinnahmen aus den Zusatzkrediten von	17 000 000	<u>17 200 000</u>	
sodass sich Netto-Mehrausgaben ergeben von			11 600 000

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist den Departementsvorstehenden übertragen.

Im Namen des Stadtrats
die Stadtpräsidentin
Corine Mauch
die Stadtschreiberin
Dr. Claudia Cuche-Curti